

Förderprogramme in Sachsen

Künstliche Intelligenz und IT-Sicherheit

Praxisleitfaden 2026 mit Kombinationsstrategie

SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 · FuE-Projektförderung · Technologietransfer · Cyber-Sicherheitsnetzwerk

Stand: 26. Mai 2026

Inhaltsverzeichnis

1. Förderlandschaft Sachsen im Überblick	5
1.1 Wer fördert in Sachsen.....	5
1.2 Welche Förderlogiken stehen zur Verfügung.....	5
1.3 Sächsische Besonderheiten	5
1.4 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 — Volumen-Staffelung nach Unternehmensgröße..	6
2. KI-Förderung in Sachsen	7
2.1 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 — das Hauptinstrument	7
2.2 EFRE/JTF FuE-Projektförderung.....	7
2.3 Technologietransferförderung	8
2.4 ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm (Innovationsassistent:in / InnoManager:in / Transferassistent:in)	8
2.5 ZIM — Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (Bund).....	8
2.6 BAFA-Beratungsförderung (SN: 80 %, Region Leipzig: 50 %)	8
2.7 Smart Systems Hub Dresden und EDIH Sachsen	9
2.8 KI-HUB Sachsen-Thüringen.....	9
2.9 KfW ERP-Förderkredit Digitalisierung.....	9
3. Cybersecurity-Förderung in Sachsen.....	10
3.1 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 für IT-Sicherheits-Vorhaben	10
3.2 Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen.....	10
3.3 EFRE/JTF FuE-Projektförderung für innovative Cyber-Vorhaben.....	10
3.4 KMU-innovativ Cybersicherheit (BMFTR).....	10
3.5 Förderprogramm Entwicklung digitaler Technologien (BMWE)	11
3.6 NIS-2-Umsetzung in Sachsen	11
3.7 BAFA-Beratungsförderung (SN: 80 %, Region Leipzig: 50 %)	11
3.8 Schulungsförderung § 82 SGB III	11
3.9 KfW-Kredit für IT-Sicherheits-Investitionen	11
4. Kombination KI und IT-Sicherheit in Sachsen.....	12
4.1 Die Grundregel: Ein Antrag, beide Themen (SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027)	12
4.2 Tarifbindungs-Bonus strategisch nutzen	12
4.3 Kombination mit FuE-Projektförderung	12
4.4 Kombination mit BAFA-Beratungsförderung (80 %)	12
4.5 Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten.....	12
4.6 Strategische Reihenfolge.....	13
4.7 Wichtige Hinweise zum Bearbeitungsstau bei SAB.....	13
4.8 Doppelförderungsregeln	13
5. Beispielrechnungen — alle in Sachsen.....	14
5.1 Beispiel 1: SN-Kleinunternehmen (15 MA) — SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 mit Tarifbindungs-Bonus.....	14

5.2 Beispiel 2: SN-Industrie-KMU (80 MA) — ZIM-Kooperation mit TU Dresden	14
5.3 Beispiel 3: SN-Software-KMU (35 MA) — Kombination SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 + Technologietransfer + BAFA	15
6. Antragsverfahren in Sachsen — praktische Hinweise	17
6.1 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027	17
6.2 EFRE/JTF FuE-Projektförderung	17
6.3 Technologietransferförderung	17
6.4 ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm	17
6.5 BAFA-Beratungsförderung	17
6.6 Nach der Bewilligung	17
6.7 Häufige Stolpersteine	17
7. Quellen und weiterführende Links	19
Sachsen — Landesprogramme und Träger	19
Sachsen — Cybersecurity und Beratung	19
Bund — in SN nutzbare Programme	19
NIS-2 und IT-Sicherheits-Hintergrund	19

Wichtiger Hinweis · Stand und Haftung

Stand: 26. Mai 2026. Förderbedingungen, Antragsfenster und Konditionen ändern sich kurzfristig. Dieses Dokument ist Praxis-Information und ersetzt keine Förderberatung im Einzelfall. Vor jedem Antrag den aktuellen Stand direkt bei der zuständigen Förderbank prüfen.

Die enthaltenen Beispielrechnungen sind illustrativ und ersetzen keine individuelle Förderprüfung. Tatsächliche Förderquoten und -höhen werden im Antragsverfahren festgesetzt. Keine Gewähr für Aktualität, Vollständigkeit oder Richtigkeit. Stand der Web-Veröffentlichung kann vom Recherchestand abweichen.

1. Förderlandschaft Sachsen im Überblick

Sachsen hat ein differenziertes Förderportfolio mit klarer Staffelung nach Unternehmensgröße und Vorhaben-Typ. Das Hauptinstrument SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 (Digitalisierung von Geschäftsprozessen) bietet 50 % Zuschuss bis 50.000 € (mit 10 % Tarifbindungs-Bonus). Daneben gibt es die EFRE/JTF FuE-Projektförderung für Forschungs- und Entwicklungs-Vorhaben, die Technologietransferförderung, das ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm (Innovationsassistent:innen) und mit dem Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen eine eigenständige Cybersicherheits-Beratungsstruktur.

1.1 Wer fördert in Sachsen

- **Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA):** Politische Verantwortung für die Förderprogramme; trägt die EFRE-Mittel.
- **Sächsische Aufbaubank (SAB):** Förderbank des Freistaats; bearbeitet die Förderrichtlinie „Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027“, FuE-Projektförderung, Technologietransfer, MINT-Fachkräfteprogramm.
- **Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen:** Eigenständige Beratungsstelle für IT-Sicherheit, kostenlose Erstberatung. Seit Mai 2025 neue Cybersicherheitsstrategie.
- **Smart Systems Hub Dresden:** IoT-Netzwerk-Förderung; Beratung und Vernetzung für KMU.
- **EDIH Sachsen (via simul+):** European Digital Innovation Hub; kostenlose EU-finanzierte Beratung.
- **KI-HUB Sachsen-Thüringen:** Länderübergreifende Beratungs- und Vernetzungs-Struktur; vermittelt kostenlose KI-Trainer:innen.
- **Digitalagentur Sachsen:** Zentrale Anlaufstelle für Förder-Netzwerke und Arbeitshilfen.
- **Mittelstand-Digital Zentrum:** Kostenlose, anbieterneutrale Beratung für KMU.
- **Bundesebene (in SN nutzbar mit erhöhter Quote):** BAFA (80 % / max. 2.800 € — neue Bundesländer), BMWZ (ZIM, KfW), BMFT (KMU-innovativ).

1.2 Welche Förderlogiken stehen zur Verfügung

- **Direkter Zuschuss:** SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 (50 % + 10 % Tarif-Bonus), Technologietransferförderung (50 %), MINT-Fachkräfteprogramm.
- **FuE-Zuschuss:** EFRE/JTF FuE-Projektförderung für Forschungs- und Entwicklungs-Vorhaben in Sachsen.
- **InnoTeams (ESF Plus):** Personalkostenförderung für Innovationsassistent:innen, InnoManager:innen und Transferassistent:innen.
- **Beratungs-Zuschuss:** BAFA mit 80 % / max. 2.800 € — eine der attraktivsten Quoten in Deutschland.
- **Kostenlose Beratung:** Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen, Smart Systems Hub, EDIH Sachsen, KI-HUB Sachsen-Thüringen, Mittelstand-Digital Zentrum.

1.3 Sächsische Besonderheiten

Sachsen unterscheidet sich von anderen Bundesländern durch sechs Punkte:

- SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 mit klarer Staffelung nach Unternehmensgröße (Mikro-Onboarding bis Mittel-Transformation) — gut nutzerfreundlich für unterschiedliche Konstellationen
- 10 % Tarifbindungs-Bonus: macht aus 50 % effektiv 60 % Förderquote
- Eigenständige Cybersicherheits-Strategie und -Netzwerk seit Mai 2025
- Smart Systems Hub Dresden als IoT- und KI-Cluster
- 80 %-BAFA-Quote der neuen Bundesländer

- Aktueller Bearbeitungsstau bei SAB: Anträge ab Januar 2026 bewilligt — frühzeitig planen

1.4 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 — Volumen-Staffelung nach Unternehmensgröße

Konstellation	Max. förderfähige Ausgaben	Max. Zuschuss (50 %)
Mikro-Onboarding (Mikrounternehmen, Einstiegs-Digitalisierung)	10.000 €	5.000 €
Mikro-/Klein-Transformation (umfangreiche Digitalisierung)	60.000 €	30.000 €
Mittel-Transformation (große Digitalisierungs-Vorhaben)	100.000 €	50.000 €
Mit 10 % Tarifbindungs-Bonus (effektiv 60 % Quote)	gleich	+10 % auf Zuschuss

2. KI-Förderung in Sachsen

Für KI-Vorhaben in SN bietet sich ein gestaffelter Förder-Mix an: SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 für klassische Digitalisierungs-Vorhaben (auch KI-Implementierung) je nach Unternehmensgröße Direktausgaben bis 60.000 € förderfähig in kleinen Transformationsprojekten (50 %-Quote, ggf. + 10 PP Tarifbonus). Für FuE-Vorhaben mit echter Innovationskraft die EFRE/JTF FuE-Projektförderung. Technologietransferförderung für Hochschulkooperationen. Plus Bundesprogramme und kostenlose Beratungsstrukturen.

2.1 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 — das Hauptinstrument

Kriterium	Wert
Träger	Sächsische Aufbaubank (SAB), EFRE-finanziert
Charakter	Direkter Zuschuss für Digitalisierung von Geschäftsprozessen
Förderquote	Bis 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben
Tarifbindungs-Bonus	+10 % zusätzlich (effektiv bis 60 %)
Maximaler Zuschuss	50.000 € (bei 100.000 € förderfähigen Ausgaben in der Mittel-Transformation)
Zielgruppe	KMU, Existenzgründer, Handwerk, Handel, Dienstleistung, Kultur- und Kreativwirtschaft, Freie Berufe mit Sitz/Betriebsstätte in SN
Ausgeschlossen	Finanz-, Assekuranz- und Vermittlungsdienstleister
Projektdauer	Maximal 12 Monate
Frequenz	1× innerhalb von 3 Jahren
Förderfähig	Planung, Konzipierung, Vorbereitung; Software-Anschaffung und notwendige Hardware
Status 2026	Anträge möglich; Bewilligungen ab Januar 2026 (Bearbeitungsstau)
Laufzeit Richtlinie	Bis mindestens Ende 2026

Praxis-Tipp: Die Tarifbindung ist ein wichtiger Hebel — wer tarifgebundene oder tarifgleiche Löhne zahlt, bekommt 60 % statt 50 %. Bei einem Mittel-Transformations-Projekt mit 100.000 € förderfähigen Ausgaben bedeutet das 60.000 € Zuschuss statt 50.000 € — also 10.000 € mehr.

2.2 EFRE/JTF FuE-Projektförderung

Für ambitionierte Forschungs- und Entwicklungs-Vorhaben mit KI-Charakter bietet die SAB die FuE-Projektförderung an. Neue Förderbedingungen seit 01.01.2025.

Kriterium	Wert
Träger	SAB, EFRE/JTF-finanziert
Charakter	Zuschuss für FuE-Projekte
Zielgruppe	KMU und große Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit FuE-Vorhaben in Sachsen

Geeignet für	KI-Modell-Entwicklung, neuartige Algorithmen, branchenspezifische FuE-Vorhaben mit Hochschul-Beteiligung
Verbund mit Hochschulen	Empfohlen — TU Dresden, Universität Leipzig, TU Chemnitz, TU Bergakademie Freiberg, HTW Dresden, HTWK Leipzig

2.3 Technologietransferförderung

Kriterium	Wert
Träger	SAB, EFRE/JTF
Förderquote	50 % der förderfähigen Kosten
Förderbar	Patente, Lizenzen, Anpassungsentwicklungen, Beratungsleistungen
Zielgruppe	KMU der gewerblichen Wirtschaft mit Sitz in Sachsen
Geeignet für	Technologietransfer von Hochschule/Forschung in das Unternehmen — KI-Modelle, Algorithmen, Patente

2.4 ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm (Innovationsassistent:in / InnoManager:in / Transferassistent:in)

Personalkostenförderung für die Einstellung qualifizierter Fachkräfte aus dem MINT-Bereich. Sinnvoll, wenn ein KI-Vorhaben mit eigenem Personal umgesetzt werden soll.

Kriterium	Wert
Träger	SAB, ESF Plus-finanziert
Charakter	Personalkostenförderung
Geeignet für	KMU, die MINT-Fachkräfte für KI-/Innovations-Vorhaben einstellen
Rollen	Innovationsassistent:in, InnoManager:in, Transferassistent:in

2.5 ZIM — Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (Bund)

Kriterium	Wert
Charakter	FuE-Zuschuss, technologie- und branchenoffen, KI explizit förderfähig
Förderhöhe Einzelprojekt	Bis 310.500 € Zuschuss (45 % von max. 690.000 €)
Förderhöhe Kooperationsprojekt	Bis 3 Mio. € Gesamtvolumen, bis 560.000 €/Unternehmen
Aufträge an Dritte	Bis zu 35 % der Personalkosten ansatzfähig (allgemeine ZIM-Regel)
Zielgruppe	KMU bis 500 MA

In Sachsen besonders attraktiv im Verbund mit TU Dresden, Fraunhofer-Instituten (Dresden hat über 10 Fraunhofer-Institute!), Leibniz-Instituten, Helmholtz und Max-Planck.

2.6 BAFA-Beratungsförderung (SN: 80 %, Region Leipzig: 50 %)

SN gehört als neues Bundesland zur erhöhten Förderquote der BAFA-Beratungsförderung: 80 % der Beratungskosten, max. 2.800 € pro Beratung. Wichtige Ausnahme: die Region Leipzig ist von der 80%-Quote ausgenommen — dort gilt nur 50 % / max. 1.750 €. Antragsfenster bis 31.12.2026. Bis zu 5 Beratungen pro Unternehmen möglich.

2.7 Smart Systems Hub Dresden und EDIH Sachsen

Zwei wichtige kostenlose Beratungs-Strukturen für KMU:

- Smart Systems Hub Dresden — IoT-Netzwerk und KI-Cluster mit Industrie-Anbindung
- EDIH Sachsen (via simul+) — European Digital Innovation Hub mit EU-finanzierter Beratung
- Beide vermitteln KI-Trainer:innen und Reife-Checks für KMU

2.8 KI-HUB Sachsen-Thüringen

Länderübergreifende Beratungs- und Vernetzungs-Struktur. Vermittelt kostenlose KI-Trainer:innen, Workshops, Demonstratoren. Sinnvoller erster Anlaufpunkt vor einem SAB-Antrag.

2.9 KfW ERP-Förderkredit Digitalisierung

Der KfW ERP-Förderkredit (511/512) deckt KI-Implementierungen ab — auch in SN uneingeschränkt nutzbar. Kreditvolumen bis 25 Mio. €, in den Stufen 2 und 3 mit Tilgungszuschuss bis 5 %. Sinnvoll für größere Vorhaben jenseits SAB-Volumina.

3. Cybersecurity-Förderung in Sachsen

Sachsen hat mit dem Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen eine bundesweit beachtenswerte eigenständige Beratungsstruktur. Die neue Cybersicherheitsstrategie Sachsen wurde am 06.05.2025 von der Landesregierung beschlossen. Konkrete Zuschüsse für IT-Sicherheits-Vorhaben laufen über SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 — bei FuE-Charakter ergänzend über die EFRE/JTF FuE-Projektförderung und Bundesprogramme.

3.1 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 für IT-Sicherheits-Vorhaben

IT-Sicherheits-Maßnahmen sind im Programm „Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027“ als Bestandteil der Digitalisierung explizit nennbar. Ziel: Engpässe und Lücken im Sicherheitsniveau identifizieren und Maßnahmen ableiten — als Teil einer stringenten Schutzstrategie.

- Bis 50 % (60 % mit Tarifbindung) der förderfähigen Ausgaben
- Volumen-Staffelung wie in der Förderrichtlinie „Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027“: max. Direktausgaben 100.000 € bei mittlerer Transformation (KMU 35 %); plus 7 % indirekte Kosten und ggf. 10 PP Tarifbonus
- Geeignet für: Firewall, EDR, MFA, ISMS-Aufbau, NIS-2-Vorbereitung, KI-basierte Threat Detection
- Kombination mit KI in einem Antrag möglich

3.2 Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen

Eigenständige Beratungsstruktur des Freistaats Sachsen für IT-Sicherheit von Unternehmen.

Kriterium	Wert
Träger	Freistaat Sachsen
Charakter	Kostenlose Erstberatung; keine direkte Geldförderung, aber Vernetzung zu Förderprogrammen
Aktualität	Neue Cybersicherheitsstrategie Sachsen seit 06.05.2025 in Kraft
Geeignet für	IT-Sicherheits-Erstberatung, NIS-2-Voraudit, Vermittlung zu Förderern und Beratern
Web	cyber-sicherheitsnetzwerk.sachsen.de

3.3 EFRE/JTF FuE-Projektförderung für innovative Cyber-Vorhaben

Für ambitionierte Cybersicherheits-Innovationen — KI-basierte Threat Detection, neuartige Verschlüsselungsverfahren, OT-Security in der sächsischen Industrie, Quantum-Safe Cryptography — eignet sich die EFRE/JTF FuE-Projektförderung. Besonders attraktiv im Verbund mit TU Dresden, Fraunhofer-Instituten (z.B. Fraunhofer IIS oder SIT) oder Max-Planck-Instituten.

3.4 KMU-innovativ Cybersicherheit (BMFTR)

Kriterium	Wert
Träger	Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
Förderquote	50 % der Kosten + KMU-Boni
Bewertungsstichtage	15. April und 15. Oktober jedes Jahres

Antragsweg	Projektskizze, danach Vollantrag
Geeignet für	FuE-Vorhaben in Cybersicherheit

3.5 Förderprogramm Entwicklung digitaler Technologien (BMWE)

Befristet bis Juni 2026; deckt KI, Cybersicherheit, Blockchain und 5G/6G ab. 50 % der Kosten + KMU-Boni. Vorteil: KI- und Cyber-Komponenten in einem Programm bewertbar.

3.6 NIS-2-Umsetzung in Sachsen

Das NIS-2-Umsetzungsgesetz ist am 06.12.2025 in Kraft getreten. SN-spezifische Beratungs- und Informationsangebote:

- Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen — zentrale Anlaufstelle für NIS-2-Fragen
- IHK Dresden, IHK Chemnitz, IHK Leipzig — Webinare, Lehrgänge, Vorortberatung
- Handwerkskammer Dresden, Chemnitz, Leipzig — branchenspezifische NIS-2-Beratung
- EDIH Sachsen — Cybersicherheits-Beratung im Rahmen der EU-Initiative
- Mittelstand-Digital Zentrum — kostenlose Beratung
- Smart Systems Hub Dresden — IoT-Security-Spezialisten
- Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand (Bund) — bundesweite Beratung, in SN nutzbar
- Kostenloser FitNIS2-Navigator (SICP, Deutschland sicher im Netz e.V.) — seit Juni 2025 verfügbar

3.7 BAFA-Beratungsförderung (SN: 80 %, Region Leipzig: 50 %)

Die erhöhte BAFA-Beratungsförderung (80 % / max. 2.800 € in SN) ist der attraktivste Weg für strategische IT-Sicherheits-Vorklärung. Antrag VOR Beratungsbeginn.

3.8 Schulungsförderung § 82 SGB III

Über § 82 SGB III können Cybersecurity-Schulungen für Mitarbeitende bei Kleinbetrieben unter 10 Mitarbeitenden zu bis zu 100 % der Lehrgangskosten plus Lohnzuschuss gefördert werden. Antragstelle ist die Bundesagentur für Arbeit.

3.9 KfW-Kredit für IT-Sicherheits-Investitionen

Der KfW ERP-Förderkredit Digitalisierung deckt auch IT-Sicherheits-Investitionen mit ab — sinnvoll für sehr große Vorhaben (z.B. SOC-Einführung in sächsischen Industrie-Unternehmen).

4. Kombination KI und IT-Sicherheit in Sachsen

Sachsen ermöglicht durch die klare Programm-Staffelung verschiedene Kombinations-Wege. Zentrale Logik: SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 als Hauptweg für KMU-Implementierung (mit Tarif-Bonus), EFRE/JTF FuE-Projektförderung für ambitionierte Innovations-Vorhaben, BAFA für strategische Vorklärung, plus Cyber-Sicherheitsnetzwerk und Smart Systems Hub als kostenlose Beratungs-Strukturen.

4.1 Die Grundregel: Ein Antrag, beide Themen (SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027)

Im Programm „Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027“ sind KI- und IT-Sicherheits-Maßnahmen gleichberechtigt als förderbar genannt. Beide Bereiche können in einem einzigen Vorhaben kombiniert werden. Förderquote bleibt 50 % (60 % mit Tarifbindung) auf die Gesamtsumme — max. Direktausgaben je Projekttyp: Kleinst-Heranzuführung 10.000 €, kleine Transformation 60.000 €, mittlere Transformation 100.000 €; jeweils plus 7 % indirekte Kosten und ggf. 10 PP Tarifbonus.

4.2 Tarifbindungs-Bonus strategisch nutzen

Der Tarifbindungs-Bonus von +10 % ist ein wichtiger Hebel, der häufig übersehen wird. Wer tarifgebundene oder tarifgleiche Löhne zahlt, kann seine Förderquote von 50 % auf 60 % heben. Bei einem 100.000-€-Vorhaben sind das 10.000 € mehr Zuschuss.

4.3 Kombination mit FuE-Projektförderung

Für FuE-Vorhaben mit echtem Innovationscharakter kann die EFRE/JTF FuE-Projektförderung parallel zu SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 genutzt werden — bei sauberer Trennung der Kostenpositionen. Sinnvoll bei integrierten Vorhaben: Implementierung über „Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027“, FuE-Forschung über FuE-Projektförderung.

4.4 Kombination mit BAFA-Beratungsförderung (80 %)

Die 80 %-BAFA-Quote ist programmunabhängig und ergänzt SAB-Programme ideal für die Vorklärung. Wichtig: Beratungsleistungen müssen sich von den im SAB-Antrag aufgeführten Beratungs-Anteilen unterscheiden.

4.5 Übersicht der Kombinationsmöglichkeiten

Beratungsphase	Umsetzungsphase	Geeignet für
BAFA (80 % / max. 2.800 €) + KI-HUB Sachsen-Thüringen	SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 (50 % + 10 % Tarif) — KI + Security in einem Antrag	Klassische KMU-Digitalisierung und IT-Sicherheit
Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen (kostenlos)	SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 mit IT-Sicherheits-Schwerpunkt	NIS-2-Vorbereitung mit technischer Umsetzung
BAFA (80 %)	EFRE/JTF FuE-Projektförderung mit TU Dresden / Fraunhofer	FuE-Vorhaben mit Innovationscharakter
BAFA + Smart Systems Hub Dresden (kostenlos)	Technologietransferförderung (50 %) — Patente, Lizenzen	Hochschul-Transfer-Vorhaben

BAFA	ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm — Personalkosten	Innovations-Team-Aufbau
BAFA + KI-HUB	KMU-innovativ Cybersicherheit (Bund, 50 % + Boni)	FuE-Cybersicherheits-Vorhaben

4.6 Strategische Reihenfolge

- Erstkontakt zum KI-HUB Sachsen-Thüringen, Cyber-Sicherheitsnetzwerk oder Mittelstand-Digital Zentrum (kostenlos)
- Beratungs-Phase: BAFA-Beratungsförderung (80 % / max. 2.800 €) — sehr attraktiv in SN
- Umsetzungs-Phase Standard: SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 (50 % + 10 % Tarif-Bonus)
- Umsetzungs-Phase FuE: EFRE/JTF FuE-Projektförderung oder ZIM (Bund)
- Bei Technologietransfer: Technologietransferförderung (50 %)
- Bei MINT-Personal: ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm
- Bei zusätzlichem Kapitalbedarf: KfW ERP-Förderkredit

4.7 Wichtige Hinweise zum Bearbeitungsstau bei SAB

- SAB-Bewilligungen erfolgen aktuell ab Januar 2026 wegen Bearbeitungsstau
- Anträge können trotzdem gestellt werden — frühe Antragstellung sichert Reihenfolge
- Tarifbindung möglichst vor Antragstellung dokumentieren
- Bei dringenden Vorhaben Bundesprogramme (ZIM, KfW) als zeitlich flexible Alternativen prüfen

4.8 Doppelförderungsregeln

- Gleiche Kostenposition nicht in zwei Programmen gleichzeitig fördern lassen
- SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 und FuE-Projektförderung können kombiniert werden — bei sauberer Trennung der Vorhaben
- BAFA-Beratungsförderung muss sich von Beratungs-Anteilen im SAB-Antrag unterscheiden
- De-minimis-Obergrenze: 300.000 € über drei Steuerjahre (EU-VO 2023/2831, gültig seit 01.01.2024)

5. Beispielrechnungen — alle in Sachsen

Drei realistische Konstellationen für ein SN-KMU. Die Zahlen sind Beispielwerte und müssen im konkreten Projekt überprüft werden.

5.1 Beispiel 1: SN-Kleinunternehmen (15 MA) — SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 mit Tarifbindungs-Bonus

Ein KMU aus Leipzig mit 15 Mitarbeitenden (tarifgebunden) plant ein umfangreiches Digitalisierungs-Vorhaben mit KI-Plattform-Einführung und IT-Sicherheits-Aufrüstung. Klassischer Fall für SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 in der Klein-Transformation mit Tarifbindungs-Bonus. Hinweis: Falls eine BAFA-Beratung ergänzend genutzt wird, gilt für die Region Leipzig die 50%-Quote (max. 1.750 €) — nicht die für Sachsen sonst übliche 80%-Quote.

Position	Anteil	Gesamt
Planung und Konzipierung KI-Vorhaben	Konzept	8.000 €
KI-Plattform-Einführung (extern + Software)	Projekt	30.000 €
IT-Sicherheits-Aufrüstung (Firewall, EDR, ISMS)	Projekt	15.000 €
Notwendige Hardware für KI-Plattform	Hardware	7.000 €
Summe förderfähig (Klein-Transformation, max. 60.000 €)		60.000 €
SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 (60 % bei Tarifbindung: 50 % + 10 % Bonus)		36.000 € Zuschuss
Eigenanteil		24.000 €

60 % von 60.000 € sind 36.000 € — der Tarifbindungs-Bonus hat hier 6.000 € mehr Zuschuss gebracht (ohne Tarifbindung wären es 30.000 € gewesen). Wichtig: Tarifbindung muss vor Antragstellung nachgewiesen sein.

5.2 Beispiel 2: SN-Industrie-KMU (80 MA) — ZIM-Kooperation mit TU Dresden

Ein Industrie-Unternehmen aus Chemnitz mit 80 Mitarbeitenden plant ein industrielles Forschungs-Vorhaben in Kooperation mit der TU Dresden: Entwicklung KI-gestützter Predictive-Maintenance-Algorithmen für die Werkzeugmaschinen-Industrie. Bundes-ZIM-Kooperationsprojekt-Förderung ist hier ideal — programmunabhängig vom SAB-Bearbeitungsstau.

Position	Anteil	Gesamt
Personalkosten Unternehmen (FuE-Team, 24 Monate)	Personal	450.000 €
Kooperationspartner TU Dresden + Fraunhofer Dresden	Kooperation	250.000 €
Aufträge an Dritte (bis 35 % der Personalkosten)	Beratung	100.000 €
Test-Infrastruktur und Pilot-Anlagen	Pauschal	100.000 €
Summe förderfähig Kooperationsprojekt (ZIM)		900.000 €
ZIM Kooperationsförderung (KMU-Anteil ca. 45 %)		ca. 405.000 € Zuschuss
Eigenanteil		ca. 495.000 €

Sachsen profitiert besonders durch die Dichte an Fraunhofer-Instituten in Dresden (über 10!) und der TU Dresden. Konkrete ZIM-Förderquote variiert je nach Unternehmensgröße und Konstellation. Wichtig: ZIM-Antrag bei AiF/EuroNorm vor Vorhabenbeginn.

5.3 Beispiel 3: SN-Software-KMU (35 MA) — Kombination SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 + Technologietransfer + BAFA

Ein Software-Unternehmen aus Dresden mit 35 Mitarbeitenden (tarifgebunden) plant zwei abgestimmte Vorhaben: Eine umfassende KI-Plattform-Einführung mit IT-Sicherheits-Aufrüstung (SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 Mittel-Transformation) und einen Technologietransfer-Vorhaben mit der TU Dresden zur Adaption eines KI-Modells. Plus BAFA für die strategische Vor-Konzeption.

Antrag 1 — BAFA-Beratungsförderung (Vor-Konzeption)

Position	Anteil	Gesamt
Strategische Vor-Konzeption KI + Cyber	Beratung	3.500 €
BAFA-Beratungsförderung (80 % in SN, Deckel 2.800 €)		2.800 € Zuschuss

Antrag 2 — SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 Mittel-Transformation (KI-Plattform + IT-Sicherheit, mit Tarifbindung)

Position	Anteil	Gesamt
KI-Plattform-Implementierung (extern + Software)	Projekt	50.000 €
IT-Sicherheits-Aufrüstung (Firewall, EDR, ISMS, NIS-2-Vorbereitung)	Projekt	30.000 €
Notwendige Hardware und Lizenzen	Hardware	20.000 €
Summe förderfähig Antrag 2 (Mittel-Transformation, max. 100.000 €)		100.000 €
SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 (60 % bei Tarifbindung)		60.000 € Zuschuss

60 % von 100.000 € sind 60.000 € — die maximale Zuschuss-Höhe mit Tarifbindung. Ohne Tarifbindung wären es 50.000 € gewesen.

Antrag 3 — Technologietransferförderung (KI-Modell-Adaption mit TU Dresden)

Position	Anteil	Gesamt
Lizenz-Erwerb KI-Modell (TU Dresden)	Lizenz	20.000 €
Anpassungs-Entwicklung an Branchenspezifika	Projekt	40.000 €
Beratungsleistungen TU Dresden	Beratung	20.000 €
Summe förderfähig Antrag 3 (Technologietransfer)		80.000 €
Technologietransferförderung (50 %)		40.000 € Zuschuss

Zusammenfassung Beispiel 3

Komponente	Volumen	Zuschuss
------------	---------	----------

Antrag 1 (BAFA-Beratungsförderung) — Vor-Konzeption	3.500 €	2.800 €
Antrag 2 (SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 mit Tarif-Bonus) — KI + IT-Sicherheit	100.000 €	60.000 €
Antrag 3 (Technologietransferförderung) — KI-Modell-Adaption TU Dresden	80.000 €	40.000 €
Gesamt	183.500 €	102.800 €
Eigenanteil gesamt		80.700 €

Mit rund 102.800 € Gesamtförderung bei 183.500 € Volumen erreicht das SN-Software-KMU eine effektive Förderquote von rund 56 %. Wichtig: Beide Hauptvorhaben (interne KI-Plattform-Implementierung vs. Technologietransfer mit TU Dresden) müssen erkennbar getrennte Maßnahmen betreffen. Die Hochschulkooperation mit der TU Dresden ist beim Technologietransfer-Antrag besonders wertvoll.

6. Antragsverfahren in Sachsen — praktische Hinweise

Die Antragsverfahren in SN laufen primär über die Sächsische Aufbaubank (SAB). Aktuell besteht ein Bearbeitungsstau: Bewilligungen erfolgen ab Januar 2026 — frühzeitig Anträge stellen.

6.1 SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027

- Antragstellung über das SAB-Online-Portal (Vordruck SAB 61736)
- Tarifbindung vor Antragstellung dokumentieren (Tarif-Vertrag oder Bestätigung)
- Vor Vorhabenbeginn beantragen — verbindliche Bestellungen erst nach Bewilligung
- Projekt-Dauer maximal 12 Monate
- 1x innerhalb 3 Jahre pro Unternehmen möglich
- Bearbeitungsstau: Bewilligungen ab Januar 2026

6.2 EFRE/JTF FuE-Projektförderung

- Antragstellung bei SAB
- Neue Förderbedingungen seit 01.01.2025
- Detaillierte Projektbeschreibung mit FuE-Charakter und Wirtschaftlichkeitsbegründung
- Verbund mit Hochschule/Forschung empfohlen

6.3 Technologietransferförderung

- Antragstellung bei SAB
- Patente, Lizenzen, Anpassungsentwicklungen, Beratungsleistungen förderfähig
- 50 % der förderfähigen Kosten

6.4 ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm

- Antragstellung bei SAB
- Personalkostenförderung für MINT-Fachkräfte
- Einsatzbereiche: Innovationsassistent:in, InnoManager:in, Transferassistent:in

6.5 BAFA-Beratungsförderung

- 80 %-Quote in SN (neue Bundesländer)
- Max. 2.800 € pro Beratung, max. 5 Beratungen pro Unternehmen
- Antrag VOR Beratungsbeginn — Vertragsabschluss zählt als Beginn
- Antragsfenster bis 31.12.2026

6.6 Nach der Bewilligung

- Förderbescheid prüfen — enthält Auflagen, Reporting-Pflichten, Auszahlungsmodalitäten
- Verbindliche Bestellungen erst JETZT platzieren
- Saubere Belegführung: Angebote, Aufträge, Rechnungen, Zahlungsnachweise
- Bei FuE-Vorhaben: regelmäßige Sachberichte und Mittelabruf nach Projektfortschritt
- Vorfinanzierung einplanen — bei Bedarf KfW-Kredit oder Hausbank-Vorfinanzierung

6.7 Häufige Stolpersteine

- **Bearbeitungsstau bei SAB:** Bewilligungen ab Januar 2026 — frühzeitig planen. Mit 4–6 Monaten Vorlauf rechnen.
- **Tarifbindungs-Bonus vergessen:** Der +10 %-Bonus wird nur gewährt, wenn die Tarifbindung VOR Antragstellung dokumentiert ist.
- **Antrag VOR Beginn:** Wie in allen Programmen: Verbindliche Bestellungen vor Antragsbescheid sind förderschädlich.
- **Volumen-Grenzen beachten:** Mikro-Onboarding (10T€), Mikro/Klein-Transformation (60T€), Mittel-Transformation (100T€) — vor Antrag richtige Konstellation prüfen.
- **1× innerhalb 3 Jahren:** SAB — Digitalisierung Zuschuss EFRE 2021–2027 kann nur einmal in 3 Jahren genutzt werden — strategisch einsetzen.
- **Doppelförderung SAB + BAFA:** Verschiedene Beratungs-Themen oder -Phasen wählen, damit keine identischen Leistungen doppelt eingereicht werden.

7. Quellen und weiterführende Links

Sachsen — Landesprogramme und Träger

[Sächsische Aufbaubank \(SAB\) — Forschung, Innovationen und Digitalisierung](#)

[SAB — Förderrichtlinie Digitalisierung EFRE 2021–2027](#)

[SAB — EFRE/JTF FuE-Projektförderung](#)

[SAB — Technologietransferförderung](#)

[SAB — ESF Plus MINT-Fachkräfteprogramm](#)

[SAB — Flyer Digitalisierungs-Förderung KMU \(PDF\)](#)

[Amt24 Sachsen — Mittelstandsförderung Digitalisierung von Geschäftsprozessen](#)

[Digitalagentur Sachsen — Förderung, Netzwerke, Arbeitshilfen](#)

Sachsen — Cybersecurity und Beratung

[Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen](#)

[Cyber-Sicherheitsnetzwerk Sachsen — Förderung](#)

[Smart Systems Hub Dresden](#)

[EDIH Sachsen via simul+](#)

[E-Government Sachsen — Cybersicherheit](#)

[Mittelstand-Digital Zentrum \(Sachsen-relevant\)](#)

Bund — in SN nutzbare Programme

[ZIM — Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand](#)

[ZIM — Künstliche Intelligenz](#)

[BAFA — Förderung von Unternehmensberatungen für KMU \(80 % SN\)](#)

[KfW — ERP-Förderkredit Digitalisierung \(511/512\)](#)

[KMU-innovativ — Kommunikationstechnologien und Cybersicherheit](#)

[Förderprogramm Entwicklung digitaler Technologien \(BMWE\)](#)

[Mittelstand-Digital — KI-Trainer:innen](#)

NIS-2 und IT-Sicherheits-Hintergrund

[BSI — Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik](#)

[Transferstelle Cybersicherheit — Förderprogramme](#)

[Mittelstand Digital — IT-Sicherheit in der Wirtschaft](#)

Hinweis: Förderbedingungen, Antragsfenster und Konditionen können sich kurzfristig ändern. Insbesondere der SAB-Bearbeitungsstau führt zu längeren Wartezeiten. Vor jedem Antrag sollte der aktuelle Stand direkt bei der SAB, BAFA oder KfW geprüft werden. Dieser Leitfaden ist Praxis-Information, keine Rechts- oder Förderberatung. Stand: 26. Mai 2026.